

CALSOL IMPERARE **PRO**

HIGH END KALKGLÄTTE

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
Seite 1/3

aerodurit[®] eco⁺

CALSOL IMPERARE **PRO**

HIGH END KALKGLÄTTE

Vorteile	
aerodurit [®] systemkonform	✓
Superfein und hochweiß	✓
Nicht kreidend	✓
Ohne organische Zusätze	✓
Hoch diffusionsoffen	✓
Natürlich, biologisch, nachhaltig	✓
Bis zu 3 Stunden verarbeitbar	✓
Besondere Anwendungsbereiche	
Denkmalschutzzeichnung	✓
Alt- und Neubau	✓
Innen	✓

BESTANDTEIL VON

aerodurit[®] HISTORICAL

PHOENIX

KALK-WÄRMEDÄMMSYSTEM



CALSOL IMPERARE PRO

HIGH END KALKGLÄTTE

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
 Seite 2/3

aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO ist eine Trockenmörtelmischung mit qualitativ hochwertigen, rein natürlichen Inhaltsstoffen. Die High End Kalkglätte zur Veredelung kalk- und zementgebundener Untergründe beinhaltet Weißkalkhydrat nach DIN EN 459, ausgesuchte Kalksteinmehle und Kalksand bis 0,1 mm. Das Ergebnis ist eine besonders spannungsfreie und hoch atmungsaktive Putzschicht. aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO wird im Innenbereich zur Herstellung glatter, superweißer Oberflächen eingesetzt und eignet sich speziell für den Denkmalschutzbereich.

KÖRNUNG

aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO weist eine sehr feine Körnung für glatte Oberflächen auf: mit Kalksteinmehl und Kalksand bis maximal 0,1 mm

INHALTSSTOFFE

Kalksteinmehl und Kalksand, Weißkalkhydrat, natürliche, anorganische aerodurit®-Zusätze.

EIGENSCHAFTEN

aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO ist rein biomineralisch, spannungsfrei, atmungsaktiv, hoch diffusionsoffen und leicht zu verarbeiten. Zur Herstellung glatter, superweißer Oberflächen.

ANWENDUNGSBEREICH

aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO High End Kalkglätte kommt auf rauen mineralischen Unterputzen im Innenbereich bis 2 mm Schichtdicke zum Einsatz. Nicht geeignet für den Außenbereich, auf feuchten- und salzbelasteten Untergründen, Fliesen oder schweren Dekorplatten.

ERGIEBIGKEIT

20 kg Sack = ca. 10,5 m² bei 2 mm Schichtdicke. 20 kg Trockenmörtelmischung ergeben ca. 18,5 Liter Frischmörtel. Der Materialbedarf ist auch vom Untergrund abhängig. Zur Ermittlung des genauen Verbrauchs Musterfläche erstellen.

LIEFERFORM

BE Gebinde	LE Menge
20 kg Sack	42 St. / Europalette

TECHNISCHE DATEN

Frischmörtelrohddichte	ca. 1,60 kg/Liter
Trockenrohddichte	ca. 1,10 kg/Liter
pH-Wert	ca. 12,5
Druckfestigkeitsgruppe	CS I
Biegezugfestigkeit	ca. 0,9 N/mm ²
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 6
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,50 W/m·K
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	P I
Körnung	ca. 0–0,1 mm



VORBEREITUNG UND MISCHUNG

aerodurit® CALSOL IMPERARE PRO in ein sauberes Gefäß mit ca. 8,5–9 Litern sauberem Leitungswasser einstreuen und ca. 5 Minuten sumpfen lassen. Danach zu einem pastösen klumpenfreien Mörtel anmischen bis eine homogene, knollenfreie Masse entsteht.



FARBGEBUNG

Hochweiß



BITTE BEACHTEN

Angesteiftes Material darf nicht weiterverarbeitet werden. Der Putz ist vor zu schneller Austrocknung und Frost zu schützen. Um die erforderliche Aushärtung und Trocknung zu gewährleisten, sollte die Temperatur über +10 °C und die relative Luftfeuchtigkeit bei ca. 60 % liegen. In Innenräumen kann dies durch Lüften erreicht werden (keine Bautrockner verwenden).

CALSOL IMPERARE **PRO**

HIGH END KALKGLÄTTE

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
Seite 3/3

VERARBEITUNG – SCHRITT FÜR SCHRITT

1 UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Alle Untergründe müssen tragfähig, staub- und ausblühungsfrei sein. Verschmutzungen, filmbildende Trennmittel wie Schalwachs/Öle oder Sinterschichten entfernen. Durch sach- und fachgerechte Putzgrundvorbereitung wird die vorzeitige Austrocknung verhindert. Untergrund vornässen.

2 GRUNDIERUNG

Untergründe müssen mit systemkonformer aerodurit® CALSQL NATURE M-5 Mineralgrundierung grundiert werden, um Tragfähigkeit herzustellen (siehe Technisches Merkblatt aerodurit® CALSQL NATURE M-5).

3 VERARBEITUNG

Den Frischmörtel mit Brett und Traufel auftragen und abglätten. Nach dem Anziehen mit Schwammscheibe und etwas Wasser aufschwämmen und mit Glättkelle glätten. Bei rauen Untergründen kann nach dem Antrocknen der ersten Lage eine zweite Lage aufgetragen werden. Dadurch wird die Oberflächengüte erhöht. Maximale Schichtstärke pro Lage: 2 mm.

STANDZEIT

Je 1 mm Schichtdicke sind mindestens 12 bis 24 Stunden Standzeit einzuhalten (Karbonatisierung), welche abhängig von Witterung und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren kann. Ist ein Farbauftrag vorgesehen, mindestens 2 bis 3 Tage warten.

FARBE UND BESCHICHTUNG

Bitte achten Sie darauf, die hohe Diffusionsfähigkeit nicht durch dampfsperrende Anstriche oder Beschichtungen zu reduzieren. aerodurit® CALSQL IMPERARE PRO besitzt eine hochweiße, superglatte Oberfläche, kann jedoch z. B. mit einer Kalkfarbe gestrichen werden. Wir empfehlen aerodurit® CALSQL NATURE iE Klima-Kalkfarbe.

LAGERUNG

Trocken und kühl im Originalgebinde, möglichst auf Holzpaletten lagern, vor Frost schützen. Dicht verschlossen 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Angaben dieser technischen Information beruhen auf jahrelang durchgeführten Versuchen und Anwendungen der Firma aerodurit®. Eine allgemeingültige Verbindlichkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch aufgrund der unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen.

Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Die Werte der Eigen- und Fremdüberwachung können auf der Baustelle aufgrund von Verarbeitungsweise, Intensität des Anmischens, Maschinenteknik, Saugverhalten des Untergrundes, Auftragsstärke, Umgebungseinflüssen und des Materialalters Abweichungen aufweisen (vgl. Forschungsgemeinschaft Kalk und Mörtel, Bericht in Normung, Praxis und Theorie vom 26. Aachener Baustofftag).

Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren ältere Datenblätter ihre Gültigkeit. Bleiben Sie auf dem neuesten Stand! Aktuelle Datenblätter finden Sie unter www.aerodurit.com